

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

von

!NTELLIGENT COMMUNICATIONS (eingetragenes Markenzeichen),

Harald Schoger, Rathausstr. 8, 86179 Augsburg

(im folgenden Text als Verkäufer bezeichnet)

I. Allgemeines

1. Die nachstehenden Bedingungen gelten für alle Angebote, alle Vertragsabschlüsse und sonstige vertragliche Leistungen. Abweichungen - auch auf Grund abweichender allgemeiner Geschäftsbedingungen des Vertragspartners - haben keine Gültigkeit, es sei denn, sie sind ausdrücklich und schriftlich anerkannt. Anderstlautende Bedingungen, die die Bestellung des Käufers enthält, sind durch die nachstehenden Bedingungen aufgehoben.

2. Telefonische Aufträge sowie solche über Telefax oder Internet/Web sind für den Verkäufer erst verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt worden sind, bzw. die Ware zur Auslieferung gebracht und/oder eine Rechnung erteilt wurde. Telefonisch und via Online-Order erteilte Aufträge sollten am darauffolgendem Werktag schriftlich bestätigt beim Verkäufer vorliegen; bei Nichtvorliegen einer schriftlichen Bestätigung wird eine Gewähr für die richtige Lieferung und daraus entstehende Folgen nicht übernommen. Mündliche Erklärungen von Vertretern und Angestellten des Verkäufers bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der schriftlichen Bestätigung.

II. Lieferung, Verpackung, Lieferfristen

1. Der Mindestauftragswert ist € 10,00 (inkl. Mehrwertsteuer). Der Verkäufer behält sich vor, bei geringerem Auftragswert einen Mindermengenzuschlag zur Aufwandsdeckung zu berechnen.

Die Versandkostenpauschale beträgt für Sendungen bis 5 kg € 3,50 und für Sendungen bis 30 kg € 8,00. Die Nachnahmegebühr beträgt € 3,50. Lieferungen in die Bundesrepublik Deutschland erfolgen mit der Deutschen Bundespost.

2. Die Lieferung erfolgt auf Gefahr des Bestellers. Sobald die Ware von dem Verkäufer ordnungsgemäß der Bundespost oder anderen Beförderungsunternehmen sowie Speditionen übergeben worden ist, geht das Risiko auf den Käufer über.

3. Der Versand wird auf einem dem Verkäufer am geeignetsten erscheinenden Weg und in einer am passendsten erscheinenden Verpackung vorgenommen. Für Güte und Qualität des Verpackungsmaterials ist eine Haftung des Verkäufers ausgeschlossen. Sonderwünsche gehen zu Lasten des Käufers.

Die Auswahl der Verpackungsmaterialien verbleibt beim Verkäufer; für Güte und Qualität ist die Haftung des Verkäufers ausgeschlossen. Eine Haftung für abgewiesene Schadenersatzansprüche wegen unzureichender Verpackung ist ausgeschlossen.

4. Die Transportkosten sind vom Käufer zu tragen. Der Verkäufer behält sich Änderungen dieser Versandbedingungen jederzeit ausdrücklich vor. Ein Rechtsanspruch auf die, in den Versandbedingungen genannten Vergünstigungen, besteht nicht. Im Zweifel gilt die "Unfrei-Regelung".

5. Teillieferungen sind berechtigt, soweit nicht ausdrücklich Gegenteiliges vereinbart worden ist.

6. Die Ware ist sofort nach Empfangnahme durch den Besteller oder seine Beauftragten auf Transportschäden zu untersuchen. Schäden an der Verpackung hat sich der Besteller bei Annahme der Ware von dem Transportunternehmen schriftlich bescheinigen zu lassen.

7. Der Verkäufer wird sich bemühen, die Lieferung unverzüglich zu erfüllen. Nach Ablauf der vom Verkäufer angegebenen Lieferfrist wird ohne Erklärung eine Nachlieferungsfrist von der Dauer der Lieferfrist, längstens jedoch von 18

Tagen in Lauf gesetzt. Bei höherer Gewalt, Arbeitskampfmaßnahmen, behördlichen Maßnahmen sowie sonstigen unvorhergesehenen Ereignissen, die trotz der vernünftigerweise zu erwartenden Vorsichtsmaßnahme nicht vermieden werden konnten- gleich, ob beim Verkäufer, beim Lieferanten oder dritten Personen- wird die Lieferfrist ohne weiteres um die Dauer der Behinderung in angemessener Weise verlängert, auch wenn derartige Ereignisse während eines bereits vorliegenden Verzuges entstehen. Treten Ereignisse im Vorgenannten Sinne außerhalb eines Verzuges ein und wird die Lieferung nachträglich unmöglich oder für den Verkäufer unzumutbar, ist der Verkäufer berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten. Schadensersatzansprüche sind in den vorgenannten Fällen ausgeschlossen.

8. Ist die Lieferung nicht rechtzeitig erfolgt und will der Käufer vom Vertrag zurücktreten, so muß er dem Verkäufer eine Nachlieferungsfrist von 3 Wochen setzen mit der Androhung, daß er nach Ablauf der Frist die Erfüllung ablehne. Die Nachlieferungsfrist berechnet sich ab Zugang bei dem Verkäufer. Schadensersatzansprüche wegen Nichterfüllung des Vertrages sind ausgeschlossen.

9. Bei Liefer- oder Leistungsverzug oder durch den Verkäufer verschuldeter Unmöglichkeit der Lieferung oder Leistung sind Schadensersatzansprüche wegen Nichterfüllung ausgeschlossen, wenn Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit bei dem Verkäufer nicht vorliegen.

III. Gewährleistung

1. Beanstandung wegen unvollständiger oder unrichtiger Ware oder erkennbarer Mängel müssen unverzüglich, spätestens 8 Tage nach Empfang der Ware schriftlich bei dem Verkäufer eingehen.

Gewährleistungsansprüche können nur geltend gemacht werden, wenn die Lieferung sofort geöffnet und auf offensichtliche Schäden hin untersucht wird. Für den Fall einer Beschädigung oder des Verlustes der Ware ist der Verkäufer verpflichtet, alle Unterlagen zu beschaffen, um einen Schadensnachweis zu ermöglichen.

2. Bei Vorliegen von Mängeln sowie Fehlen zugesicherter Eigenschaften, die nachweisbar infolge eines vor dem Gefahrübergang liegendem Umstandes eingetreten sind, ist der Verkäufer nur verpflichtet, seinem Willen entsprechend Preisnachlaß zu gewähren, die Ware umzutauschen oder zurückzunehmen oder Gewähr durch Instandsetzung oder Korrektur des gelieferten Artikels zu leisten. Der Verkäufer ist von jeder anderen oder weiteren Verpflichtung freigestellt. Fehlerhafte Artikel sind auf Verlangen dem Verkäufer zurückzusenden. Ersetzte Teile gehen in das Eigentum des Verkäufers über. Bei berechtigten Beanstandungen trägt der Verkäufer die Kosten für den Rückversand.

Mängel oder Beschädigungen, die auf schuldhafte oder unsachgemäße Behandlung oder unsachgemäße Verwendung ungeeigneten Zubehörs durch den Besteller oder von dem Verkäufer nicht beauftragter Dritter zurückzuführen sind oder natürlich Abnutzung, sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.

3. Schadensersatzansprüche im Rahmen der Gewährleistung wegen Mangel- folgeschäden, Verletzung vertraglicher Nebenpflichten, Beratungsfehler oder aus unerlaubter Handlung gegen den Verkäufer oder seine Erfüllungsgehilfen sind ausgeschlossen, wenn nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt.

Schadensersatzansprüche wegen Fehlens zugesicherter Eigenschaften sind ausgeschlossen, es sei denn die Zusicherung umfaßte die Vermeidung von Mangelgeschäden. Eine zugesicherte Eigenschaft liegt nur dann vor, wenn dem Besteller gegenüber diese Eigenschaftszusicherung schriftlich abgegeben wurde.

Der Käufer kann außer den Garantieansprüchen, die vorstehend geregelt sind, weitere Ansprüche nicht geltend machen. Insbesondere sind Schadensersatzansprüche wegen Folgeschäden ausgeschlossen.

IV. Schadenersatz

1. Schadenersatzansprüche sind in der Höhe nach auf den Wert der gelieferten Ware beschränkt.

2. Schadenersatzansprüche jeglicher Art gegenüber dem Verkäufer oder seinen Erfüllungsgehilfen wegen Verletzung vertraglicher Nebenpflichten, aus Verschulden bei Vertragsschluß oder aus unerlaubter Handlung sind ausgeschlossen, wenn nicht der Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegen.

V. Sonderregelungen bei Lieferung

1. Angebot

Die Angebote entsprechen dem Stand z. Zt. der Erstellung des Angebots.

2. Produkte von externen Zulieferern

Produkte, für die der Verkäufer als Wiederverkäufer auftritt und deren Vertrieb von anderen Firmen durchgeführt wird, unterliegen ausschließlich den Garantiebedingungen der Vorlieferanten.

3. Die übrigen allgemeinen Geschäftsbedingungen finden entsprechende Anwendung.

VI. Warenrücknahme

1. 14 Tage Rückgaberecht

Innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt kann die Ware an den Geschäftssitz des Labels INTELLIGENT COMMUNICATIONS, Rathausstraße 8, 86179 Augsburg zurückgeschickt werden. Der Kaufpreis wird dem Kunden gutgeschrieben, mit einer evtl. Neubestellung verrechnet oder auf Wunsch, dem Kunden per Überweisung nach spätestens 30 Tagen zurückerstattet. Bei Rückgabe werden die uns entstandenen Transportkosten für den Versand in Abzug gebracht. Die bereits bezahlte Kostenbeteiligung/Versandpauschale wird dabei angerechnet.

2. Kosten

Die Kosten für die Rücksendung übernimmt der Käufer.

3. Rückgabeausschluß

Folgende Waren sind von Rückgabe oder Umtausch ausgenommen:
Bereits geöffnete CDs, Videos, DVDs, VideoCDs und sonstige zukünftige Ton oder Bildtonträger. Als geöffnet wird betrachtet, dass die Cellophanierung bzw. das Verschlusssiegel der Produkte beschädigt ist.

4. Rücksendung

Die Ware muß uns portofrei, nicht per Nachnahme und in der Originalverpackung zurückgeschickt werden! Einwandfreier Originalzustand der Ware ist Voraussetzung.

5. Sonstiges

Für zurückgegebene oder aufgrund des Eigentumsvorbehalts zurückgenommene Ware kann nur der Zeitwert unter Abzug einer Bearbeitungsgebühr gutgeschrieben werden, soweit die Rückgabe nicht aufgrund einer berechtigten Reklamation erfolgte.

VII. Preise

Die Preise sind freibleibend und verstehen sich incl. der z. Zt. gültigen Mehrwertsteuer. Die Berechnung erfolgt zu dem am Tage der Lieferung gültigen Preisen.

Der Verkäufer ist berechtigt, bei nach Vertragsabschluß eintretenden Kostenerhöhungen, Kursänderungen, Änderungen von Frachtzöllen und sonstigen Abgaben, die Preise zu berichtigen.

VIII. Eigentumsvorbehalt

1. Bis zur völligen Bezahlung sämtlicher Forderungen aus der Geschäftsverbindung einschließlich aller Nebenforderungen sowie bis zur Begleichung eines zu Lasten des Käufers ergebnen Kontokorrent- Saldo bleibt die Ware Eigentum des Verkäufers. Wird die Vorbehaltsware vom Käufer veräußert, so tritt der Käufer schon jetzt seine Kaufpreisforderung gegen seine Abnehmer, die er auf Anforderung bekanntzugeben hat, dem Verkäufer in voller Höhe ab.

2. Der Käufer darf die unter Eigentumsvorbehalt erhaltene Ware weder verpfänden noch zur Sicherung übereignen.

3. Der Eigentumsvorbehalt bleibt ferner bestehen, wenn einzelnen Forderungen in eine laufende Rechnung aufgenommen worden sind und der Saldo gezogen und anerkannt ist. Der Käufer kann an den Waren durch Verarbeitung zu einer neuen Sache kein Eigentum erwerben; er verarbeitet durch den Verkäufer. Die verarbeiteten Waren dienen zur Sicherung der Forderung des Vorbehaltes des Verkäufers. Bei Verarbeitung mit fremden, nicht dem Käufer gehörenden Waren durch den Käufer wird der Verkäufer Miteigentümer an des neuen Sachen im Verhältnis des Wertes seiner Waren gegenüber seinen Abnehmern vorzubehalten, bis diese den Kaufpreis voll bezahlt haben.

Alle Forderungen des Käufers aus dem Weiterverkauf der Vorbehaltswaren werden an den Verkäufer abgetreten. Der Käufer ist ermächtigt, die Forderungen aus dem Weiterverkauf einzubeziehen. Auf Verlangen des Verkäufers hat ihm der Schuldner der abgetretenen Forderungen mitzuteilen.

IX. Zahlungsbedingungen

1. Die Rechnungen des Verkäufers sind sofort ohne Abzug zahlbar. Die Zahlung hat zu erfolgen in barem Geld, Scheck-, Bank-, Postbanküberweisung bzw. per Rechnung (nur innerhalb Deutschlands). Bei Geschäftspartnern (z.B. Mailorders, Distributoren) besteht darüberhinaus die Möglichkeit des Bankeinzuges nach erfolgter Auslieferung (in der Regel 2 Wochen nach Sendung).

Der Verkäufer ist berechtigt, noch ausstehende Lieferungen nur gegen Vorauszahlung auszuführen. Wenn die Vorauszahlung nicht in angemessener Frist geleistet wird, ist der Verkäufer berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten.

2. Verzugszinsen werden in Höhe von 2% über dem jeweils gültigen Diskontsatz der Deutschen Bundesbank berechnet.

3. Kommt der Besteller mit der Bezahlung in Verzug oder werden Umstände bekannt, die die Kreditwürdigkeit des Bestellers in Frage stellen (z.B. Nichteinlösung von Schecks), werden sämtlich Forderungen sofort fällig. Der Verkäufer ist dann berechtigt, noch ausstehende Lieferungen nur gegen Vorauszahlungen oder Sicherheitsleistung auszuführen.

Ferner ist der Verkäufer berechtigt, unter Eigentumsvorbehalt gelieferte Ware wieder in Besitz zu nehmen, ohne daß damit von dem Recht, von dem Vertrag zurückzutreten, automatisch Gebrauch gemacht wird.

4. Aufrechnung und Zurückbehaltungsrechte aufgrund von Gegenansprüchen sind ausgeschlossen, es sei denn, die Gegenansprüche sind schriftlich anerkannt oder rechtskräftig festgestellt.

X. Erfüllungsort, Gerichtsstand

1. Erfüllungsort für alle Leistungen aus dem Vertragsverhältnis ist Augsburg als Geschäftssitz des Verkäufers.
2. Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertragsverhältnis - auch bei Rücktritt- ist das für den Verkäufer zuständige Amtsgericht Augsburg, ohne Rücksicht auf den Streitwert.

XI. Sonstiges

1. Sollten einzelne dieser Bestimmungen -gleich aus welchem Grund- nicht zur Anwendung gelangen, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.
2. Bestellerbedingungen, auch soweit sie mitgeteilt worden sind, gelten nur, wenn und soweit sie ausdrücklich vom Verkäufer schriftlich bestätigt worden sind.
3. Die im Zusammenhang mit der Geschäftsbeziehung erhaltenen personenbezogenen Daten werden unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen bei dem Verkäufer verarbeitet.
4. Der Käufer hat die unter Eigentumsvorbehalt gelieferten Waren getrennt zu lagern und bevollmächtigten des Verkäufers die Besichtigung und angemessene Prüfung der Bestände zu gestatten und die Ware dem Verkäufer bzw. seinem Bevollmächtigten auf dessen Verlangen unverzüglich herauszugeben, wenn nach Ansicht des Verkäufers auch nach Vertragsabschluß die Kreditverhältnisse des Verkäufers für eine Kreditgewährung nicht geeignet erscheinen.